



Reinigungs- und Pflegeanweisung Tarkett Linosport xf

Linosport xf verfügt über hervorragende sportfunktionale Eigenschaften und widersteht allerhöchsten Beanspruchungen. Die nachfolgend beschriebenen Arbeitsschritte gewährleisten ideale Voraussetzungen für eine moderne und kostengünstige Reinigungsmethodik. Durch die werkseitige Oberflächenausstattung kann eine Ersteinpflege vor Nutzungsbeginn entfallen.

Achtung: Linoleum enthält Bestandteile, die durch alkalische Reinigungsmittel mit einem PH-Wert > 9,0 angegriffen werden können. Daher bitte keine Schmierseife und nur für Linoleum geeignete Grundreiniger verwenden!

Zur Reinigung und Pflege bitte nur Produkte verwenden, welche die Anforderungen gemäß DIN 18032-2 hinsichtlich des Gleitreibungsbeiwertes und der Lichtreflexion erfüllen, und vom jeweiligen Hersteller für den Einsatz in Sportbereichen freigegeben sind.

Vorbeugende Maßnahmen

Während der Bauphase ist der Bodenbelag durch Abdecken mit geeigneten Materialien (z.B. PE-Folie) zu schützen, und durch eine regelmäßige baubegleitende Reinigung Sand, Staub und sonstige lose Verschmutzungen zu entfernen. Die abrasive Wirkung von körnigem Schmutz kann zu jedem Zeitpunkt der Nutzung zu irreparablen Schäden am Belag führen. Bei der farblichen Auswahl des Bodenbelages ist zu berücksichtigen, dass helle Farbtöne einen erhöhten Reinigungsaufwand bedingen.

Hinsichtlich der Reinigung und Pflege von Linosport xf werden folgende Schritte unterschieden:

1. Bauendreinigung

- Entfernung von losen Verschmutzungen durch Kehren oder Saugen.
- Maschinelles oder manuelles Reinigen (zur Entfernung von Mörtelresten eignen sich saure Reiniger; Dispersionsfarben lassen sich in der Regel mit einem Grundreiniger entfernen).
- Schmutzflotte aufnehmen.
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen.
- Belag ausreichend trocknen lassen (je nach Raumklima mindesten 12- 24 Std.).

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse / weicher Besen.
- Feuchtwischmopp.
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat.
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste.
- Neutral- / Intensiv- / oder Grundreiniger PH-Wert < 9, wenn notwendig saure Reiniger.

2. Einpflege

- Gleichmäßiger 2-facher Auftrag einer geeigneten Polymerdispersion.
- Ausreichende Trockenzeit ist einzuhalten.
- Polieren mit der Einscheibenmaschine auf abgereinigtem Belag verbessert die Optik und erleichtert die laufende Unterhaltsreinigung.

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Zum Auftrag der gewählten Einpflege geeigneter Wischbezug.
- Einscheibenmaschine (400 – 1000 u/min).
- Pad rot / weiß.

3. Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)

a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz

- Saugen oder Feuchtwischen

b) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen

- Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen. Den angelösten Schmutz durch saugfähige Textilien aufnehmen.

c) Beseitigung nach konventioneller Art

- 2-stufiges Wischverfahren.
- 1-stufiges Wischverfahren.
- Maschinelle Zwischenreinigung.

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse.
- Feuchtwischmopp.
- Einwegtücher (Gazetuch).
- Alkoholreiniger / Neutralreiniger.
- Drucksprüher.
- Reinigungstextilien.
- Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp.
- vorimprägnierte Moppsysteme.
- Alkohol- oder Neutralreiniger.
- Intensiv- oder Automatenreiniger PH-Wert < 9.
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaug-automat.

Grundreinigung

- Grundreinigungsflotte auftragen und einwirken lassen (ca. 8 - 10 Min.).
- Bodenbelag maschinell reinigen.
- Schmutzflotte aufnehmen.
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen.
- Belag ausreichend trockenen lassen (je nach Raumklima mindesten 12-24 Std.).

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Einscheibenmaschine oder Scheuersaug-automat.
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste.
- Linogrundreiniger PH-Wert < 9,0.

Fleckenentfernung

- Flecken möglichst sofort nach der Entstehung (siehe auch Kapitel allgemeine Hinweise).
- Handelsübliche Mittel zur Fleckbeseitigung. Zur Entfernung besonderer Verschmutzungen bitte Reinigungsmittelhersteller kontaktieren.

Achtung:

Bei Verwendung von Linogrundreiniger wird die nachträgliche Einpflege auf dem Belag mitentfernt. Alkalität führt zur Verfärbung!

Allgemeine Hinweise

- Ausreichend dimensionierte Sauberlaufzonen begrenzen den Schmutzeintrag wirkungsvoll.
- Nicht angepasste Reinigungsmaßnahmen führen aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen zur Glättebildung sowie Verschlechterung der Belagsoptik.
- Die Einwirkung von verschiedenen Chemikalien kann zur Beschädigung oder bleibender Verfärbung führen. Vor einem unvermeidbaren Einsatz sind diese an einem Belagsmuster oder in einem nicht einsehbaren Bereich auf Wirkung und Einfluss zu prüfen.
- Der Direktkontakt von eingefärbten Gummimaterialien (z.B. Räder, Rollen) kann zu bleibenden Verfärbungen führen und ist daher zu vermeiden. Kontaktstellen sind gegebenenfalls zu schützen. Dies gilt ebenfalls für Produkte aus Terrakotta.
- Vor der Verwendung von Klebebändern bitte deren Verträglichkeit prüfen.
- Zum Schutz des Hallenbodens bei Mehrzwecknutzung wird die Verwendung eines speziellen Hallenschutzelages empfohlen.
- Die Reinigung muss nach den anerkannten Regeln der Gebäudereinigung und unter Berücksichtigung der nach heutigem Stand der Technik anzuwendenden Möglichkeiten erfolgen. Für Pflegemaßnahmen, die eingesetzten Reinigungs- und Pflegeprodukte, deren Wirkungsweise, sowie die Erfüllung der Erwartungshaltung an diese, übernehmen wir keine Haftung.

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Soweit einzelne Daten Beschaffenheitsmerkmale darstellen, können diese geändert werden, wenn die Produkteigenschaften verbessert werden oder gleich bleiben.

Stand: August 2011



www.tarkett.de

Deutschland: Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal, Tel. : +49 (0) 6233/81-0, Fax : +49 (0) 6233/81-1286
 Schweiz: Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal, Tel. : +41 (0) 43 233 79 24, Fax : +41 (0) 43 233 79 25
 Österreich: Kreitnergasse 5, A-1160 Wien, Tel. : +43 (0) 14788062, Fax : +43 (0) 14788061

E-Mail : info.de@tarkett.com

